

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badischer Beobachter. 1863-1935 1916

547 (27.11.1916) Abendblatt

Von der Insel Meisenau, 26. Nov. Während der...

Aus anderen deutschen Staaten.

Mühlhausen, 24. Nov. Die Austrägerin Anna...

Lebensmittelversorgung.

...Pforzheim, 25. Nov. Bisher gab es bekanntlich...

Der Reichsbote hatte kürzlich in einem offenen Briefe...

Nach meiner Anordnung sind von der neuen Gersten-...

Preise für Rindvieh.

Stuttgart, 24. November. Da die seither fest-...

Der Handel mit Apfel- und Birnwein.

Mainz, 24. November. Nach einer Mitteilung...

Swabergungssteine.

Berlin, 25. Nov. (B.Z.) Von den im Reichs-...

Der Preis für Schweinestärke.

Berlin, 25. Nov. (B.Z.) Die Zentral-Einkaufs-...

Der Tod des Kaisers Franz Josef.

Wien, 26. Nov. (B.Z.) Die Wiener Zeitung...

Das Infanterie-Regiment Nr. 1, die Trivler Kaiser-...

Kaiser Wilhelm an Erzherzog Friedrich.

Wien, 27. Nov. (B.Z.) Aus dem Kriegspress-...

Ich habe dem deutschen Kaiser im Namen der...

Wien, 26. Nov. (B.Z.) Unter den zahllosen...

Wien, 26. Nov. (B.Z.) Die polnischen Nachrich-...

Kaiser Karl.

Wien, 25. November. Der Kaiser hat heute die...

Politische Nachrichten.

Deutschland.

Berlin, 25. Nov. (B.Z.) Dem Landtag ist eine...

Berlin, 25. Nov. (B.Z.) Der Reichsanzeiger...

Der vaterländische Hilfsdienst.

Berlin, 25. Nov. (B.Z.) Die dreitägigen Ver-...

Ausland.

Berlin, 25. Nov. (B.Z.) Nach der amtlichen...

Antisiken in Amerika.

New York, 17. Nov. (Zuspruch des Vertreters...

Preissteigerung der Lebensmittel in Amerika.

Baltimore, 25. Nov. (B.Z.) Meldung des...

zahlreiche Abgeordnete. Die Anwesenden, die den...

Stürmers Sturz.

Stockholm, 25. Nov. (Tag.) Der lange angetündigte...

Ich habe dem deutschen Kaiser im Namen der...

Wien, 26. Nov. (B.Z.) Unter den zahllosen...

Wien, 26. Nov. (B.Z.) Die polnischen Nachrich-...

Wien, 26. Nov. (B.Z.) Die polnischen Nachrich-...

Kaiser Karl.

Wien, 25. November. Der Kaiser hat heute die...

Politische Nachrichten.

Deutschland.

Berlin, 25. Nov. (B.Z.) Dem Landtag ist eine...

Berlin, 25. Nov. (B.Z.) Der Reichsanzeiger...

Der vaterländische Hilfsdienst.

Berlin, 25. Nov. (B.Z.) Die dreitägigen Ver-...

Ausland.

Berlin, 25. Nov. (B.Z.) Nach der amtlichen...

Antisiken in Amerika.

New York, 17. Nov. (Zuspruch des Vertreters...

Preissteigerung der Lebensmittel in Amerika.

Baltimore, 25. Nov. (B.Z.) Meldung des...

Letzte Nachrichten

Bulgarische Kriegsberichte.

Sofia, 27. Nov. (B.Z.) Amtlicher Bericht vom...

Sofia, 27. Nov. (B.Z.) Amtlicher Bericht von...

Sofia, 27. Nov. (B.Z.) Amtlicher Bericht von...

Sofia, 27. Nov. (B.Z.) Amtlicher Bericht von...

Türkischer Kriegsbericht.

Konstantinopel, 27. Nov. (B.Z.) Amtlicher...

Der französische amtliche Bericht.

Paris, 27. Nov. (B.Z.) Amtlicher Bericht von...

Paris, 27. Nov. (B.Z.) Amtlicher Bericht von...

Paris, 27. Nov. (B.Z.) Amtlicher Bericht von...

Paris, 27. Nov. (B.Z.) Amtlicher Bericht von...

Paris, 27. Nov. (B.Z.) Amtlicher Bericht von...

Antiliche englische Berichte.

London, 27. Nov. (B.Z.) Amtlicher Bericht von...

London, 27. Nov. (B.Z.) Amtlicher Bericht von...

London, 27. Nov. (B.Z.) Amtlicher Bericht von...

Verseht.

Kopenhagen, 27. Nov. (B.Z.) Nach der Ratio-...

London, 27. Nov. (B.Z.) Nach einer Lloyd-...

Auswärtige Gestorben.

Waldlich (Glatz): Frau Schumachermeister...

Wasserstand des Rheins am 27. November früh.

Schiffersfeld 190, gestiegen 12. St. 278, gestiegen 4.

**Auf dem Felde der Ehre
gefallene Badener.**

Den Heldentod fürs Vaterland starb: Musketier Adam Maier aus Eßenz, im Inf.-Regt. 57. b. Bwp.

Ritter des Eisernen Kreuzes.

Das Eiserne Kreuz 2. Klasse erhielt: Musketier August Bruttel von Karlsruhe, Inf.-Regt. Nr. 249.

Lokales.

Karlsruhe, 27. November 1916.

Wirtverein Karlsruhe und Umgebung. Vergangenen Mittwoch fand im Gasthaus zur Rose die diesjährige Generalversammlung des Wirtvereins Karlsruhe und Umgebung statt, die vom Vorsitzenden des Badischen Gastwirtsverbandes Verbandspräsident Ficht geleitet wurde. Nachdem dieser der im Laufe des Jahres verstorbenen und der im Felde stehenden Mitglieder gedacht hatte, erörterte er den Bericht über das abgelaufene Vereinsjahr. Eingehend behandelte er die Frage der Lebensmittelversorgung im Gastwirtsgebiete, sowie die Bier- und Weinfrage. Was die Lebensmittelversorgung anbelangt, seien für das Gastwirtsgebiet naturgemäß große Schwierigkeiten entstanden. Doch würden die Stommunalverbände in richtiger Würdigung der Bedeutung des Gastwirtsgebietes für die Nahrungsmittelversorgung der Bevölkerung immer mehr Entgegenkom-

men zeigen. Am meisten werde natürlich der große Feilmangel empfunden. Das Kartendesen bereite heute keinerlei Schwierigkeiten mehr zwischen Wäiten und Wäiten. Zu bedauern sei die späte Einführung der Reichsfleischkarte. Bei früherem Inkrafttreten derselben wäre die Beschaffung einer größeren Tagesration wohl noch möglich gewesen. In der Bierverzehrung würden die Verhältnisse sich leider noch mehr verschlimmern, da eine nochmalige bedeutende Herabsetzung des Bierkontingents auf 25 Prozent der Produktion in Friedenszeiten und damit unaussprechlich auch eine Bierpreiserhöhung bevorstehe. Es sei dies um so mehr zu bedauern, als die Obstweinherstellung ebenfalls eingeschränkt und die Weinerte die dieses Herbstes eine schlechte gewesen sei. Dennoch seien die jetzigen hohen Weinpreise nicht berechtigt. Es werde eben auch damit leider Spekulation getrieben. Die rechtzeitige Festsetzung von Höchstpreisen für Wein durch die Reichsregierung wäre zu begrüßen gewesen, mindestens für die minderen und mittleren Sorten. Die Weinpreise der badischen Gastwirte würde in dieser Zeit sehr segensreich und beweisend, daß das Gastwirtsgebiet auch zur Beschaffung anderer Lebens- und Genussmittel, sowie sonstiger Bedarfsartikel sich genossenschaftlich organisieren müsse. Die Vorarbeiten zur Gründung einer Einkaufsgenossenschaft des Badischen Gastwirtsverbandes seien im Gange. An das mit großem Beifall aufgenommene Referat schloß sich eine rege Diskussion an, in deren Verlauf Herr Knopf über die Erfolge der Abordnung des badischen Hoteliervereins, welcher in verschiedenen Fragen in Berlin vorstellig wurde, referierte. Des Weiteren wurde von dem Vorsitzenden Ficht bekannt gegeben, daß der Verein anstelle der Neujahrsglückwünsche den Betrag von 40 Mark an die hiesige Armenkasse gibt und die im Felde stehenden Kollegen auf Weihnachten mit Liebesgaben bedacht werden sollen. Nachdem Herr Ficht

den Klassenbericht erstattet und anstelle der verstorbenen Vorstandsmitglieder Schleicher und Winterhalder die Herren Gelmann und Schäufele-Rintheim gewählt waren, sowie nach Dankesworten des Herrn Reichert zum Freitag an die Vereinsleitung für ihre große Mühenleistung gerade in der Kriegszeit, schloß der Vorsitzende Ficht die Versammlung mit der Hoffnung auf baldige bessere Friedenszeit und mit der Aufforderung, durchzuhalten und im Interesse des Ganzen und des Vaterlandes Opfer zu bringen, die gut verlaufene Generalversammlung.

Ausstellung und Verkauf von Arbeiten Berwandeter und Kranker hiesiger Gegend, finden wie im vorigen Jahre wieder statt und zwar im Künstlerhaus. Die Eröffnung des Verkaufs erfolgt am Samstag, den 2. Dezember, mittags 12 Uhr. Näheres siehe Anzeige.

Diebstahl: In der Nacht vom Sonntag, den 19. auf Montag, den 20. l. M., wurde auf dem Ritterhof bei Durlach ein Schwein (Fuchter) im Werte von 300 Mark von noch unbekanntem Täter entwendet. Das Tier wurde am Tatort mit einer Gade totgeschlagen und ausgenommen.

Gefangenommen wurde ein Diener aus Pforz (Walg) wegen Betrugs.

Verschiedene Nachrichten.

Der Krieg und die Ingenieure.

Berlin, 27. Nov. Die gestrige Hauptversammlung deutscher Ingenieure in der Aula der Technischen Hochschule in Berlin wurde mit einer Ansprache des Reichsrats von Rippel-Hörnberg eröffnet, in der dieser die Richtlinien für die Zukunftsaufgaben der deutschen Ingenieure aufstellte aufgrund der großen Fortschritte, die in den 27 Kriegsmontaten

gemacht wurden, die mehr als 17 Friedensjahre bedeuten.

Berufung der Aufernanbänke.

Berlin, 26. Nov. (W.T.N.) Seit Barfoten meldet auf Archon: Während der letzten Stürme wurden die Aufernanbänke an der Küste von Bistaya voll kommen zerstört. Der Schaden ist unberechenbar.

Großh. Hoftheater Karlsruhe.

Spielplan für die Zeit vom 29. Nov. bis 4. Dez. 1916.

In Karlsruhe.

(Angabe ist der Preis für Sperst 1. Abt.)
Mittwoch, 29. Nov. B. 19. „Samlet“. Anfang halb 7 Uhr, Ende 11 Uhr. (4 Mk.)

Donnerstag, 30. Nov. C. 17. „Der Evangelist“. Anfang 7 Uhr, Ende 10 Uhr. (4.50 Mk.)

Freitag, 1. Dez. A. 20. „Johannisfeuer“. Anfang halb 8 Uhr, Ende 10 Uhr. (4 Mk.)

Samstag, 2. Dez. C. 18. Zum erstenmal. „Gebbet Mitleiden“. 3. Teil: „Kriegsblut“. Anfang 6 Uhr, Ende 10 Uhr. (4 Mk.)

Sonntag, 3. Dez. 18. Sondervorst. „Tristan und Isolde“. Anfang 6 Uhr, Ende 11 Uhr. (4.50 Mk.)

Vorverkauf für die Abonnenten am Dienstag 28. Nov., vorm. 10—12 Uhr, A., B., C., allgemeiner Vorverkauf von Dienstag, 28. Nov., nachm. 3 Uhr an.

Montag, 4. Dez. Zum erstenmal: „Familie Schimid“. Anfang halb 8 Uhr, Ende 10 Uhr. (4 Mk.)

Die Eintrittskarten für die ausgefallenen Vorstellungen wollen zurückgegeben werden, da sie zu anderen Aufführungen keine Gültigkeit haben.

In Baden-Baden.

Donnerstag, 30. Nov. 14. Sondervorst. „Johannisfeuer“. Anfang halb 7 Uhr, Ende 9 Uhr.

Fest-Aufführung.
Als besonderes Ereignis.
S. M. König Ferdinand von Bulgarien
und
Ihre Maj. Königin Eleonore
Ihre Königl. Hoheiten die
Prinzessinnen
Eud. xi. und Nadejda
wirken in hervorragender
Weise in des. Filmwerk
mit.
Bogdan Stimoff
Aus Bulgariens großer Zeit
In der Hauptrolle k. u. k. Hofschauspieler
Georg Reimers.
Zum gef. Besuch ladet ergebenst ein
Palast-Lichtspiele. Direktion und Besitzer **Friedrich Schulten.**
1/2 Min. von der
Elektr. Haltestelle **Herrenstraße.**

Heute Nacht verschied nach kurzem aber schwerem Leiden, mein guter Sohn, unser unvergesslicher Bruder und Onkel
Feldgendarm
Andreas Bernhard
im 44. Lebensjahre.
Jockgrim, Karlsruhe, 27. November 1916.
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Mittwoch, den 29. November, nachmittags 1/4 Uhr von der Friedhofkapelle Karlsruhe aus statt. 3984

Danksagung.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme an unserem schweren Verluste, die ehrende Begleitung zur letzten Ruhestätte und die reiche Kranzspende, sagen wir allen unsern innigsten Dank. 3980
Karlsruhe, den 27. November 1916.
Frau Amalie Seehofer
und Tochter.

Städtisches Nahrungsmittelamt.
Fischverkauf
am Dienstag vormittag von 8 Uhr ab in der städt. Fischmarkthalle und in der Seifenstraße 96/98.

Wir haben auf Lager:
Karte zu den Kämpfen um Saloniki.
Maßstab 1:750 000 Bildgröße 40:50 cm
Der große Maßstab gestattet die Wiedergabe zahlreicher Details. Die Karte ist farbig gehalten. **Preis 40 Pfg.**
Sortimentsabteilung des Badischen Beobachters Karlsruhe.

!! Neuer Lesestoff ins Feld !!
Bis jetzt zusammen 120 000 Exempl. verkauft.
In unserer Verlage ist erschienen und sofort lieferbar:
Stadtpfarrer Dr. Rieder-Bonndorf
Des Soldaten Weihnachtsgebet.
Ein Weihnachtsgruß im dritten Kriegsjahr.
Mit Originaltitelbild.
gr. 8° 16 S. 10 Pfg., 50 Stück Mk. 4.50, 100 Stück Mk. 8.—
500 Stück Mk. 35.—, 1000 Stück Mk. 50.— franko.
Die früher erschienenen Weihnachts- und Ostergruß-Schriften des Herrn Verfassers haben in 80 000 bzw. in 65 000 Exemplaren Verbreitung gefunden — ein Beweis ihrer Brauchbarkeit. Auch der neue Weihnachtsgruß wird seinen Zweck voll erfüllen und sei daher weitester Verbreitung empfohlen.
Keine Weihnachtsendung ins Feld ohne Lesestoff!
Selbdivisionspfarrer Dr. Schofer
Theobald der Brummler
oder
Verstand und Unverstand im Unterstand.
Eine zeitgemäße Plauderei. — Mit Originaltitelbild.
gr. 8° 16 Seiten 10 Pfg., 50 Stück Mk. 4.50, 100 Stück Mk. 8.—
500 Stück Mk. 35.—, 1000 Stück Mk. 50.— franko.
Die **Partiepreise** kommen auch bei gemäßigtem Bezug obiger beider Schriften zur Berechnung.
Auch das Schofer'sche Schriftchen sei aller Beachtung und weitester Verbreitung empfohlen. In einer sehr zeitgemäßen Plauderei werden alle die Einwände, die man jetzt von so vielen Seiten an und hinter der Front gegen den Krieg und dessen lange Dauer hört, behandelt. Ihr Interesse des „Durchhaltens“-Gedankens ist daher dem Dr. Schofer'schen Schriftchen weitester Verbreitung zu wünschen.
— Durch alle Buchhandlungen zu beziehen —
oder direkt vom
Verlag der A.-G. Badenia, Karlsruhe.

**Salon- und
Wannenbäder**
m. Abonnement I. Kl., 75 Pf.
II. Kl. 55 Pf., III. Kl. einzeln
35 Pf. — Samstags 40 Pf.
Im Friedrichsbad
136 Kaiserstr. 136.
Mitglied des Rabatt-Spur-Verbands.

Zuerst erschienen:
Selbdivisionspfarrer Dr. Schofer:
Urlaub
Kameradschaftliche Winke und Mahnungen für in Urlaub fahrende und in Urlaub weilende Soldaten.
Preis 6 Pfg.; bei Massenbezug bis zu 4 Pfg. das Stück.
„Urlaub enthält kameradschaftliche Winke eines treueren Kameraden an seine Kameraden. In manchen kurzen Sätzen spricht er hier original, wie alles, was in seiner Feder fließt, in den vier Abteilungen: „Urlaubsteilnahme“, „Auf der Fahrt“, „Zuhause“, „Die Stunde des Abschiednehmens“ über all das, was das Herz eines Soldaten und Patrioten bewegt. Ein feinfühliges „Schokolade“ liegt hier vor uns. In Hunderttausenden, ja zu Millionen gehört dieser „Urlaubsteilnahme“ ins Feld.“ (Wochenschrift „Soldat“.)
Redakteur Dr. Hermann Lauer:
Warum dauert der Weltkrieg so lange?
Mit oberhirtlicher Druckerlaubnis.
Preis 10 Pfg., bei Massenbezug bis zu 5 Pfg. das Stück.
Ein hochangesehener evangelischer Pater schreibt: „Die Schrift verdient die weiteste Verbreitung. Sie ist aus wahrhaft christlichem Geist entstanden und in hohem Grade geeignet zu beruhigen, zu ermutigen und zu den richtigen Empfindungen und Entschlüssen hinarbeiten. Sehr dankenswert ist im Interesse unseres Volkes, daß das Schriftchen zu so billigem Preise abgegeben wird.“ 3970
Presbyterium G. m. b. H., Freiburg i. Br., Verlagsabteilung.

Diese Woche
garantiert 1. Dez. Ziehung
Badische Rote
Geld-Lotterie.
3328 Geldgewinne
und 1 Premio bar
37000 Mk.
Mögl. Höchstgewinn
15000 Mk.
3327 Geldgewinne
22000 Mk.
Lose zu 1 Mk., 11 Lose 10 Mk.
Porto u. Liste 30 Pfg.
empfehlen Lott.-Unternehmer
J. Stürmer
Strassburger, Langestr. 107
Fil. Kehl a. Rh., Hauptstr. 4
Franz Pecher, Karlsruhe,
Kaiserstrasse,
In Karlsruhe **Carl Götz,**
Hebelstrasse 11/15, 3472

Edle Bitte.
Wer würde einem Familienvater
mehrerer Kinder für einen
13 jähr. Knaben noch brauchbarere
Pflanz- und Heberzieher gegen
Verfallung abgeben.
3904
Geistliche Angebote erbeten unter
Nr. 975 an die Geistliche. ds. Bl.
Sterbebilder
mit u. ohne Photographie
zum Andenken an für das
Vaterland gefallenen
Krieger.
Muster sehen auf Wunsch
zu Diensten.
Buchdruckerei des
Badischen Beobachters
Druckerei Badenia Karlsruhe.